



**„Deutschland bildet das Herzstück Europas, ist im Mittelpunkt seines Körpers, am Gipfel seines Geistes, in den innersten Räumen seines bewussten und unbewussten Wesens: die Quelle seiner erhabensten Musik, Philosophie, Naturwissenschaft, Geschichte, Technik – sie alle sind undenkbar ohne Deutschland. Wenn Deutschland fällt, so fällt Europa. Wenn Deutschland verrückt wird, so wird auch Europa verrückt. Die moralische Gesundheit des deutschen Volkes ist eine der Hauptbedingungen für die moralische Gesundheit Europas, ja für seine Existenz selbst.“**

**Salvador de Madariaga, 1953**

Deutschland muss leben, Deutschland wird leben! Und mit Deutschland die Welt...

Wir alle wissen, was auf dem Spiel steht. Der deutsche Geist, der Geist des Landes der Dichter und Denker. Von den Wissenschaftler und Technikern ganz zu schweigen, ohne deren Erfolge die Zivilisation nicht denkbar wäre. Doch wir wissen auch, wie das „Teile und Herrsche“ der Globalisten uns längst in Gruppen und Grüppchen zersetzt hat. Unter dieser oder jener Fahne.

Libertäre, Konservative, Patrioten, Globalisierungsgegner, Identitäre und so weiter und so fort. Alle wissen es — und kratzen sich in den Kommentarspalten gegenseitig die Augen aus.

Es fehlt die einigende Idee, der gemeinsame Gedanke, das identitätsstiftende Symbol, uns aus der Vereinzelung zu lösen und — gemeinsam stark — endlich hörbar „Stopp“ zu sagen.

Stopp einer irren Euro-Politik, Stopp einer unkontrollierten Migrationsflut, Stopp einer satanischen Machtagenda. Der eine sieht das, das andere jenes. Der eine hat schon Angst bis unter die Arme, den Mainstream nur im eigenen Kopf zu verlassen. Der andere spricht laut aus, was für noch nicht ganz so Wache vollkommen unglaublich ist. Verschwörungstheorien.

Jeder Einzelne verkörpert sein eigenes Stadium der Entwicklung. Denn jeder ist ein Individuum — und keine globalisierte Massenware — und lernt ständig dazu, erweitert sein Bewusstsein. Nicht alle merken eben alles.

Doch was soll uns einen, uns stark machen, über alle scheinbaren Grenzen hinweg? Uns zeigen, dass wir nicht allein, sondern viele sind? Tatsächlich jeden Tag immer mehr!



Dieses Symbol ist unverbraucht, hat ganz Deutschland sich im Sommermärchen 2006 völlig gaga ins Gesicht geschmiert und ans Auto gepappt: die Nationalfahne, die Nationalfarben. Kleiner aber feiner Nebeneffekt: Schwarz-Rot-Gold wirkt wie Knoblauch auf Vampire, bringt Antifanten um den Rest ihres — mit Parolen aufgepumpten — Verstandes.

Schwarz-Rot-Gold ist nicht strafbewehrt, wie das zu laute Nachdenken über die deutsche Geschichte. Schwarz-Rot-Gold ist völlig unschuldig — und deshalb unangreifbar.

Schwarz-Rot-Gold ist der kleinste gemeinsame Nenner all derer, die wollen, dass Deutschland und damit Europa lebt. Für Österreich und die Schweiz gilt dasselbe analog. In Rot mit Weiß.

Gerade Multiplikatoren können den Vereinzelten, Eingeschücherten, Gehemmtten helfen, den Schritt in die Aktion zu tun. Steckt euch die Farben eures Herzens, eurer Heimat, eurer Zukunft an den Revers und wundert euch, was passiert...

Mehr dazu im angehängten pdf.



### **Kapali@Reconquista Germanica**

P.S. Ein Button kostet 2 €, inklusive Porto. Bezugsquellen gibt es reichlich im Internet, z. B.

<https://de.dawanda.com/product/26814629-button-deutschland-flagge>

<https://www.stylebutton.de/buttons-bestellen/fertige-motive/laenderflaggen>

<https://buttonorder.de/produkte-kategorie-391-deutschland.html>

<http://www.buttons-shop.de/flaggen/Deutschland-Buttons>

<https://www.amazon.de/Flaggen-Fahne-Deutschland-Anstecknadel-Flagge/dp/B0040AQ0L4>

Es sollte ein runder Button sein, klar und einfach Schwarz-Rot-Gold, kein verschwurbeltes Kunstprodukt wie „Wehende Fahne, mit Brillanten besetzt“. Wir wollen Eingkeit, nicht auch hier schon wieder Zersplitterung!

# **Mit deutschen Farben Einheit schaffen**

**Ein Symbol der Gemeinsamkeit...**



Immer mehr merken, dass etwas nicht stimmt in dieser Welt. Dass nicht nur manches, sondern grundsätzlich alles falsch läuft. Unsere Werte, einst die Grundlage des Zusammenlebens, wurden längst in ihr Gegenteil verkehrt, zu politischen Sprechblasen degradiert. Überall Krieg und Terror, während skrupellose Staatsmedien die Zerschlagung nationaler Identitäten und familiärer Strukturen als Fortschritt feiern. Selbst die Auflösung der Geschlechtergrenzen wird propagandistisch vorangetrieben. Mit Macht und Hinterlist. Eine himmelschreiende Groteske, dreist zelebriert von einem kranken, viele sagen satanischen Willen der Mächte hinter dem Vorhang.

Es tobt ein epochaler Kampf. Endzeitstimmung, in der wir aufgeschlagen sind inmitten des Versuchs der heimlichen Geld- und Weltherrscher, nach Jahrtausenden akribischer Vorarbeit den Sack zuzumachen und ihr Regime endgültig zu manifestieren. Als NWO = Neue Weltordnung.

Wie viele Freidenker, Konservative, Patrioten, Globalisierungsgegner – oder wie immer sie sich identifizieren – wollen diesem bösen Spiel der planmäßigen Zersetzung nicht länger zusehen, sondern dagegenhalten? Niemand weiß es. Viele und täglich mehr werden zwar zu Multiplikatoren. Sie tauchen bei YouTube und sonstwo im Internet auf, zeigen Mut und Gesicht durch alternative Print- und sonstige Medien. Doch der Mann – und die Frau – von der Straße, die etwas merken und Zivilcourage beweisen, den Knoten der Heile-Gänschen-Welt zum Platzen bringen wollen, kämpfen einen aussichtslosen Kampf. Gegen eine Ignoranz, die schon im normalen Fall militant ist. Allein gegen die Mafia? Da hält die schweigende Mehrheit doch lieber den Mund, duckt sich weg, faselt was von „Geflüchteten“ und schaut nur noch nach den Ergebnissen der Bundesliga.

Überall herrscht Angst. Das sorgsam gehegte und durch Scheinterror der „Dienste“ gepflegte Mittel der selbsternannten Eliten. Um ihre widernatürliche Agenda brutal und dabei möglichst heimlich durchzudrücken: „Vorsicht Leute, aufgepasst! Wer sich zu weit nach vorne wagt...“ Die Fälle der Repression sind Legion, bis hin zu Toten. Wer will schon das nächste Opfer sein, das seinen Job verliert, das unter absurden Vorwänden schikaniert und abgestraft wird? Schon ganz ungesehen im Internet eine Petition gegen Glyphosat zu unterzeichnen wird zur Mutprobe. Angesichts maaslosen Kontroll- und Zensurwahns trauen viele sich das nur noch über Proxies und das Tor-Netzwerk.

**Uns fehlt das Symbol des Zusammenhalts, das den einen wachen Geist den anderen erkennen lässt. Und das ein klares Zeichen inmitten der Ignoranz ist für ein entschiedenes „Schluss mit dem Schwachsinn“. Dieses Symbol sind die – noch unverdächtigen – Nationalfarben, nicht im Taumel einer Weltmeisterschaft ins Gesicht geschmiert und ans Auto gepappt, sondern als unscheinbarer Button am Revers oder dem Pulli getragen. Ganz zur Unzeit eben...**

Jeder mag sich vorstellen, was passiert, wenn die Sprachlosigkeit erst einmal durchbrochen, die Angst ausgefegt ist. Weil man erst dann gemeinsam stark und nicht länger alleine hilflos ist. Noch ist der Große Bruder zum Scheinriesen aufgepumpt. Dank der sinn- und haltlosen Parolen der Frankfurter Schule und ihrer antifantischen GlaubensbrüderInnen. Ein Scheinriese, der alleine gar nichts und erst durch seine zivilen Lakaien und uniformierten Befehlsempfänger zum Monster wird. Lasst uns die Spreu vom Weizen trennen. – Farben bekennen, lautet die Parole!

eine der vielen Bestellmöglichkeiten:

<https://de.dawanda.com/product/26814629-button-deutschland-flagge>